

Änderungen und Ergänzungen zum Arbeitsvertragsrecht der bayerischen (Erz-)Diözesen – ABD –

I. Beschlüsse der Bayer. Regional-KODA vom 04./05.02.2003

- Übernahme der Regelungen der Tarifabschlüsse des öffentlichen Dienstes vom 31. Januar 2003
zum 01.01.2003

II. Änderungen in Umsetzung des § 26 Abs. 3 und 4 ABD Teil A, 1. und des § 22 ABD Teil B, 1.

- Vergütungsregelung Nr. 35 zum ABD Teil A, 1.
unterschiedliche Inkraftsetzungsdaten
- Monatslohnregelung Nr. 5 zum ABD Teil B, 1.
unterschiedliche Inkraftsetzungsdaten
- Regelung über eine Zuwendung für Mitarbeiter
zum 01.01.2003

Anlage zum

Amtsblatt für die Diözese Augsburg; Amtsblatt für die Erzdiözese Bamberg; Pastoralblatt des Bistums Eichstätt; Amtsblatt für das Erzbistum München und Freising; Amtsblatt für das Bistum Passau; Amtsblatt für die Diözese Regensburg; Würzburger Diözesanblatt

I. Übernahme der Regelung der Tarifabschlüsse des öffentlichen Dienstes vom 31. Januar 2003

Übernahme der Regelung der Tarifabschlüsse des öffentlichen Dienstes vom 31. Januar 2003 (hier: 78. Änderungstarifvertrag zum BAT/BL)

§ 1

Änderung des ABD Teil A

Das ABD Teil A wird wie folgt geändert:

1. § 15 a wird unter Beibehaltung der Paragraphenbezeichnung gestrichen.
2. § 27 wird wie folgt geändert:
 - a) In § 27 Abschn. A. 1. Angestellte, die unter die allgemeine Vergütungsordnung (ABD Teil A, 3.) oder unter eine andere Vergütungsregelung des ABD fallen wird der folgende Absatz 8 eingefügt:

„(8) Anstelle der Grundvergütung aus der Lebensaltersstufe, die der Angestellte auf Grund eines in der Zeit vom 01. Januar 2003 bis 31. Dezember 2004 vollendeten Lebensjahres mit ungerader Zahl erreicht, wird ab dem Monat, in dem der Angestellte ein Lebensjahr mit ungerader Zahl vollendet, für die Dauer von zwölf Monaten die Grundvergütung aus der bisherigen Lebensaltersstufe zuzüglich des halben Unterschiedsbetrages zur nächsthöheren Lebensaltersstufe gezahlt.

Der Angestellte, dessen Arbeitsverhältnis in der Zeit vom 01. Januar 2003 bis 31. Dezember 2004 beginnt und der in der Zeit zwischen der Einstellung und dem 31. Dezember 2004 kein Lebensjahr mit ungerader Zahl mehr vollendet, erhält ab der Einstellung für die Dauer von zwölf Monaten die Grundvergütung aus der nächstniedrigeren als der nach Absatz 2 zustehenden Lebensaltersstufe zuzüglich des halben Unterschiedsbetrages zur nächsthöheren Lebensaltersstufe.“
 - b) In § 27 Abschn. A. 2. Pädagogische Mitarbeiter im Kindertagesstättenbereich wird der folgende Absatz 6 eingefügt:

„(6) Anstelle der Grundvergütung aus der Stufe, die der Angestellte auf Grund eines in der Zeit vom 01. Januar 2003 bis 31. Dezember 2004 vollendeten Lebensjahres mit ungerader Zahl erreicht, wird ab dem Monat, in dem der Angestellte ein Lebensjahr mit ungerader Zahl vollendet, für die Dauer von zwölf Monaten die Grundvergütung aus der bisherigen Stufe zuzüglich des halben Unterschiedsbetrages zur nächsthöheren Stufe gezahlt.“

Der Angestellte, dessen Arbeitsverhältnis in der Zeit vom 01. Januar 2003 bis 31. Dezember 2004 beginnt und der in der Zeit zwischen der Einstellung und dem 31. Dezember 2004 kein Lebensjahr mit ungerader Zahl mehr vollendet, erhält ab der Einstellung für die Dauer von zwölf Monaten die Grundvergütung aus der nächstniedrigeren als der nach Absatz 3 zustehenden Stufe zuzüglich des halben Unterschiedsbetrages zur nächsthöheren Stufe.

Die Unterabsätze 1 und 2 gelten sinngemäß, wenn der Angestellte höher- oder herabgruppiert wird.“

3. In § 36 wird zu Abs. 1 Unterabs. 1 Satz 1 folgende Protokollnotiz eingefügt:
Protokollnotiz:
Der Termin für die Auszahlung der Bezüge kann vom 15. auf den letzten Tag des Monats verschoben werden. Die Umstellung des Zahltages vom 15. auf den letzten Tag jeden Monats kann nur im Monat Dezember eines Jahres beginnen; die Zuwendung sollte bereits im Umstellungsjahr am letzten Tag des Monats November gezahlt werden. Im Falle einer geplanten Umstellung sind die Mitarbeiter vom Dienstgeber spätestens im der Umstellung vorausgehenden September zu informieren.
4. § 47 wird wie folgt geändert:
 - a) In Absatz 7 Unterabs. 2 Satz 2 werden nach dem Wort „Gründen“ das Komma durch das Wort „oder“ ersetzt sowie die Worte „oder wegen der Schutzfristen nach dem Mutterschutzgesetz“ gestrichen.
 - b) In der Protokollnotiz Nr. 4 zu § 47 Abs. 2 wird Buchstabe a unter Beibehaltung der Buchstabenbezeichnung gestrichen.
5. § 64 Abs. 1 Satz 1 erhält die folgende Fassung:
„Das Übergangsgeld wird in Monatsbeträgen am Zahltag (§ 36 Abs. 1) gezahlt, erstmalig in dem auf das Ausscheiden folgenden Monat.“
6. Nr. 4 SR 2 b wird wie folgt geändert:
 - a) Die Überschrift erhält die folgende Fassung:
„Zu § 15 – Regelmäßige Arbeitszeit –“
 - b) Absatz 1 Unterabs. 2 Satz 3 wird gestrichen.
7. In Nr. 3 SR 2 I Teile A bis C werden in der Überschrift und in Absatz 1 Satz 1 jeweils die Worte „15 a,“ gestrichen.
8. Nr. 4 SR 2 y wird unter Beibehaltung der Nummernbezeichnung gestrichen.

§ 2 In-Kraft-Treten

Diese Änderungen treten rückwirkend zum 01. Januar 2003 in Kraft.

Übernahme der Regelung der Tarifabschlüsse des öffentlichen Dienstes vom 31. Januar 2003 (hier: 4. Änderungstarifvertrag zum MTArb)

§ 1 Änderung des ABD Teil B, 1.

1. In der Inhaltsübersicht zu den Arbeitsvertragsrechtlichen Regelungen für Arbeiter wird § 15 a unter Beibehaltung der Paragraphenbezeichnung gestrichen.
2. § 15 a wird unter Beibehaltung der Paragraphenbezeichnung gestrichen.

3. Dem § 24 Abs. 1 werden die folgenden Unterabsätze 3 und 4 angefügt:
„Anstelle des Monatstabellenlohnes aus der Lohnstufe, die der Arbeiter auf Grund einer in der Zeit vom 01. Januar 2003 bis 31. Dezember 2004 vollendeten Beschäftigungszeit mit gerader Zahl erreicht, wird ab dem Monat, in dem der Arbeiter eine Beschäftigungszeit mit gerader Zahl vollendet, für die Dauer von zwölf Monaten der Monatstabellenlohn aus der bisherigen Lohnstufe zuzüglich des halben Unterschiedsbetrages zur nächsthöheren Lohnstufe gezahlt.

Der Arbeiter, dessen Arbeitsverhältnis in der Zeit vom 01. Januar 2003 bis 31. Dezember 2004 beginnt und bei dem Zeiten im Sinne des Unterabsatzes 2 mit der Folge angerechnet werden, dass er eine höhere als Lohnstufe 1 erhalten würde, erhält, wenn er in der Zeit zwischen der Einstellung und dem 31. Dezember 2004 keine Beschäftigungszeit mit gerader Zahl mehr vollendet, ab der Einstellung für die Dauer von zwölf Monaten den Monatstabellenlohn aus der nächstniedrigeren als der nach den Unterabsätzen 1 und 2 zustehenden Lohnstufe zuzüglich des halben Unterschiedsbetrages zur nächsthöheren Lohnstufe.“

4. In § 31 wird zu Abs. 2 Unterabsatz 1 Satz 1 folgende Protokollnotiz eingefügt:

Protokollnotiz:

Der Termin für die Auszahlung der Bezüge kann vom 15. auf den letzten Tag des Monats verschoben werden. Die Umstellung des Zahltages vom 15. auf den letzten Tag jeden Monats kann nur im Monat Dezember eines Jahres beginnen; die Zuwendung sollte bereits im Umstellungsjahr am letzten Tag des Monats November gezahlt werden. Im Falle einer geplanten Umstellung sind die Mitarbeiter vom Dienstgeber spätestens im der Umstellung vorausgehenden September zu informieren.

5. In der Anmerkung zu § 48 Abs. 3 Unterabs. 2 wird Buchstabe a gestrichen; die Buchstaben b und c werden Buchstaben a und b.

§ 2
In-Kraft-Treten

Diese Änderungen treten rückwirkend zum 01. Januar 2003 in Kraft.

**Übernahme der Regelung der Tarifabschlüsse des
öffentlichen Dienstes vom 31. Januar 2003**
(hier: 38. Änderungstarifvertrag zum PKW-Fahrer-Tarifvertrag L)

§ 1

**Änderung der Regelung über die Arbeitsbedingungen
der Personenkraftwagenfahrer**

Die Regelung über die Arbeitsbedingungen der Personenkraftwagenfahrer wird wie folgt geändert:

Die bisherigen Anlagen 1 bis 3 der Regelung werden durch die Anlagen 1 bis 3 dieser Änderungsregelung ersetzt.

§ 2

Einmalzahlungen

§ 3 des Monatslohtarifvertrages Nr. 5 zum ABD Teil B, 1. vom 31. Januar 2003 gilt mit der Maßgabe entsprechend, dass als Bemessungsgrundlage für die Einmalzahlung im Monat März 2003 an die Stelle des Monatstabellenlohnes derjenige Betrag tritt, der sich bei Heranziehung der im Monat Dezember 2002 maßgebenden Pauschallohntabelle unter Abzug des dort in der Spalte „im Pauschallohn enthaltene Beträge im Sinne des § 8 Abs. 6 Versorgungsregelung“ ausgewiesenen Betrages von dem Pauschallohn ergibt.

§ 3

In-Kraft-Treten

Diese Änderungen treten rückwirkend zum 01. Januar 2003 in Kraft.

Pauschallöhne

Gültig vom 01. Januar 2003 bis 31. Dezember 2003

Pauschalgruppe	Lohnstufen	Lohngruppe 4	Lohngruppe 4 a
		Pauschallohn Euro	Pauschallohn Euro
<u>Pauschalgruppe I</u> bei einer Arbeitszeit bis zu 193 Std.	1. – 8. Jahr	2.084,30	2.126,43
	9. – 12. Jahr	2.144,70	2.188,17
	vom 13. Jahr an	2.207,02	2.251,91
<u>Pauschalgruppe II</u> bei einer Arbeitszeit von mehr als 193 bis 218 Std.	1. – 8. Jahr	2.296,55	2.338,66
	9. – 12. Jahr	2.356,92	2.400,40
	vom 13. Jahr an	2.419,25	2.464,15
<u>Pauschalgruppe III</u> bei einer Arbeitszeit von mehr als 218 bis 241 Std.	1. – 8. Jahr	2.533,72	2.575,85
	9. – 12. Jahr	2.594,12	2.637,61
	vom 13. Jahr an	2.656,46	2.701,35
<u>Pauschalgruppe IV</u> bei einer Arbeitszeit von mehr als 241 bis 265 Std.	1. – 8. Jahr	2.783,43	2.825,55
	9. – 12. Jahr	2.843,80	2.887,28
	vom 13. Jahr an	2.906,14	2.951,03
<u>Ständige persönliche Fahrer</u> Nach § 3 Abs. 3	1. – 8. Jahr	3.045,60	3.087,71
	9. – 12. Jahr	3.105,97	3.149,45
	vom 13. Jahr an	3.168,33	3.213,20

Pauschallöhne

Gültig vom 01. Januar 2004 bis 30. April 2004

Pauschalgruppe	Lohnstufen	Lohngruppe 4	Lohngruppe 4 a
		Pauschallohn Euro	Pauschallohn Euro
<u>Pauschalgruppe I</u> bei einer Arbeitszeit bis zu 193 Std.	1. – 8. Jahr 9. – 12. Jahr vom 13. Jahr an	2.105,14 2.166,15 2.229,09	2.147,69 2.210,05 2.274,43
<u>Pauschalgruppe II</u> bei einer Arbeitszeit von mehr als 193 bis 218 Std.	1. – 8. Jahr 9. – 12. Jahr vom 13. Jahr an	2.319,52 2.380,49 2.443,44	2.362,05 2.424,40 2.488,79
<u>Pauschalgruppe III</u> bei einer Arbeitszeit von mehr als 218 bis 241 Std.	1. – 8. Jahr 9. – 12. Jahr vom 13. Jahr an	2.559,06 2.620,06 2.683,02	2.601,61 2.663,99 2.728,36
<u>Pauschalgruppe IV</u> bei einer Arbeitszeit von mehr als 241 bis 265 Std.	1. – 8. Jahr 9. – 12. Jahr vom 13. Jahr an	2.811,26 2.872,24 2.935,20	2.853,81 2.916,15 2.980,54
<u>Ständige persönliche Fahrer</u> Nach § 3 Abs. 3	1. – 8. Jahr 9. – 12. Jahr vom 13. Jahr an	3.076,06 3.137,03 3.200,01	3.118,59 3.180,94 3.245,33

Pauschallöhne

Gültig ab 1. Mai 2004

Pauschalgruppe	Lohnstufen	Lohngruppe 4	Lohngruppe 4 a
		Pauschallohn Euro	Pauschallohn Euro
<u>Pauschalgruppe I</u> bei einer Arbeitszeit bis zu 193 Std.	1. – 8. Jahr	2.126,19	2.169,17
	9. – 12. Jahr	2.187,81	2.232,15
	vom 13. Jahr an	2.251,38	2.297,17
<u>Pauschalgruppe II</u> bei einer Arbeitszeit von mehr als 193 bis 218 Std.	1. – 8. Jahr	2.342,72	2.385,67
	9. – 12. Jahr	2.404,29	2.448,64
	vom 13. Jahr an	2.467,87	2.513,68
<u>Pauschalgruppe III</u> bei einer Arbeitszeit von mehr als 218 bis 241 Std.	1. – 8. Jahr	2.584,65	2.627,63
	9. – 12. Jahr	2.646,26	2.690,63
	vom 13. Jahr an	2.709,85	2.755,64
<u>Pauschalgruppe IV</u> bei einer Arbeitszeit von mehr als 241 bis 265 Std.	1. – 8. Jahr	2.839,37	2.882,35
	9. – 12. Jahr	2.900,96	2.945,31
	vom 13. Jahr an	2.964,55	3.010,35
<u>Ständige persönliche Fahrer</u> Nach § 3 Abs. 3	1. – 8. Jahr	3.106,82	3.149,78
	9. – 12. Jahr	3.168,40	3.212,75
	vom 13. Jahr an	3.232,01	3.277,78

Übernahme der Regelung der Tarifabschlüsse des öffentlichen Dienstes vom 31. Januar 2003 (hier: 14. Änderungsstarifvertrag zum MantelTVAzubi)

§ 1 Änderung der Regelung für Auszubildende

1. § 1 wird wie folgt geändert:

- a) In Absatz 2 werden dem Buchstaben b die Wörter „es sei denn, dass die Arbeiter der ausbildenden Verwaltung oder des ausbildenden Betriebes unter den in Absatz 1 Buchst. b genannten Geltungsbereich des ABD Teil B fallen,“ angefügt.
- b) Die Anmerkungen zu Absatz 2 werden wie folgt geändert:
 - aa) In der Überschrift wird das Wort „Anmerkungen“ durch das Wort „Anmerkung“ ersetzt.
 - bb) Die Nummernbezeichnung „1.“ sowie die Anmerkung Nr. 2 werden gestrichen.

2. § 6 a wird gestrichen.

3. § 8 wird wie folgt geändert:

Zu Abs. 2 Satz 1 wird folgende Protokollnotiz eingefügt:

Protokollnotiz:

Der Termin für die Auszahlung der Bezüge kann vom 15. auf den letzten Tag des Monats verschoben werden. Die Umstellung des Zahltages vom 15. auf den letzten Tag jeden Monats kann nur im Monat Dezember eines Jahres beginnen; die Zuwendung sollte bereits im Umstellungsjahr am letzten Tag des Monats November gezahlt werden. Im Falle einer geplanten Umstellung sind die Mitarbeiter vom Dienstgeber spätestens im der Umstellung vorausgehenden September zu informieren.

4. Die Übergangsvorschrift zu § 11 Abs. 1 Unterabs. 2 wird gestrichen.

§ 2 In-Kraft-Treten

Diese Regelung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2003 in Kraft.

Übernahme der Regelung der Tarifabschlüsse des öffentlichen Dienstes vom 31. Januar 2003 (hier: 22. Ausbildungsvergütungstarifvertrag)

In den bayer. (Erz-)Diözesen gilt folgende

Regelung über eine Vergütung für Auszubildende

§ 1 Einmalzahlungen

- (1) Die Auszubildenden erhalten im Monat März 2003 eine Einmalzahlung in entsprechender Anwendung des § 3 der Vergütungsregelung Nr. 35 zum ABD Teil A, 1. vom 31. Januar 2003.
- (2) Die Auszubildenden erhalten im Monat November 2004 eine Einmalzahlung in entsprechender Anwendung des § 3 der Vergütungsregelung Nr. 35 zum ABD Teil A, 1. vom 31. Januar 2003 mit der Maßgabe, dass an die Stelle des Betrages von 50 € der Betrag von 30 € tritt.

§ 2 Ausbildungsvergütung

- (1) Die monatliche Ausbildungsvergütung beträgt
- a) vom 01. Januar bis 31. Dezember 2003
 - im ersten Ausbildungsjahr 605,18 Euro,
 - im zweiten Ausbildungsjahr 653,02 Euro,
 - im dritten Ausbildungsjahr 696,92 Euro,
 - im vierten Ausbildungsjahr 757,83 Euro,
 - b) vom 01. Januar bis 30. April 2004
 - im ersten Ausbildungsjahr 611,23 Euro,
 - im zweiten Ausbildungsjahr 659,55 Euro,
 - im dritten Ausbildungsjahr 703,89 Euro,
 - im vierten Ausbildungsjahr 765,41 Euro,
 - c) vom 01. Mai 2004 an
 - im ersten Ausbildungsjahr 617,34 Euro,
 - im zweiten Ausbildungsjahr 666,15 Euro,
 - im dritten Ausbildungsjahr 710,93 Euro,
 - im vierten Ausbildungsjahr 773,06 Euro.

-
- (2) Für die Feststellung des nach Absatz 1 und nach § 3 maßgebenden Ausbildungsjahres gelten bei einer Stufenausbildung (§ 26 des Berufsbildungsgesetzes, § 26 der Handwerksordnung) die einzelnen Stufen als Bestandteile eines einheitlichen Berufsausbildungsverhältnisses, und zwar auch dann, wenn sich die Ausbildung der weiteren Stufe nicht unmittelbar an die der vorhergehenden angeschlossen hat. Hat das Berufsausbildungsverhältnis im Laufe eines Kalendermonats begonnen, erhält der Auszubildende die nach Absatz 1 zustehende höhere Ausbildungsvergütung jeweils vom Beginn des Kalendermonats an, in dem das vorhergehende Ausbildungsjahr geendet hat. Satz 1 dieses Unterabsatzes gilt in den Fällen des § 3 entsprechend.

§ 3 Zulagen, Zuschläge

Dem arbeiterrentenversicherungspflichtigen Auszubildenden (§ 1 Abs. 1 Buchst. b der Regelung für Auszubildende), der im Rahmen seiner Ausbildung in erheblichem Umfang mit Arbeiten gemäß § 29 ABD Teil B, 1. beschäftigt wird, kann im zweiten bis vierten Ausbildungsjahr ein monatlicher Pauschalzuschlag von 10,23 Euro gezahlt werden.

§ 4 Unterkunft und Verpflegung

- (1) Gewährt der Ausbildende Unterkunft und Verpflegung, wird die Ausbildungsvergütung monatlich
- | | |
|---|-----------------|
| a) vom 01. Januar bis 31. Dezember 2003 | um 134,86 Euro, |
| b) vom 01. Januar bis 30. April 2004 | um 136,21 Euro, |
| c) vom 01. Mai 2004 an | um 137,57 Euro |
- gekürzt.
- (2) Gewährt der Ausbildende nur Unterkunft, wird die Ausbildungsvergütung monatlich
- | | |
|---|----------------|
| a) vom 01. Januar bis 31. Dezember 2003 | um 34,62 Euro, |
| b) vom 01. Januar bis 30. April 2004 | um 34,97 Euro, |
| c) vom 01. Mai 2004 an | um 35,32 Euro, |
- gewährt er nur Verpflegung, wird die Ausbildungsvergütung monatlich
- | | |
|---|-----------------|
| a) vom 01. Januar bis 31. Dezember 2003 | um 100,24 Euro, |
| b) vom 01. Januar bis 30. April 2004 | um 101,24 Euro, |
| c) vom 01. Mai 2004 an | um 102,25 Euro |
- gekürzt.

§ 5
Ausnahmen vom Geltungsbereich

Diese Regelung wird nicht angewendet auf Auszubildende, die spätestens mit Ablauf des 09. Januar 2003 aus ihrem Verschulden oder auf eigenen Wunsch aus dem Ausbildungsverhältnis ausgeschieden sind. Dies gilt auf Antrag nicht für Auszubildende, die in unmittelbarem Anschluss an das auf eigenen Wunsch beendete Ausbildungsverhältnis wieder in den kirchlichen oder öffentlichen Dienst eingetreten sind.

Kirchlicher oder öffentlicher Dienst im Sinne des Unterabsatzes 1 Satz 2 ist eine Beschäftigung

- a) beim Bund, bei einem Land, bei einer Gemeinde oder bei einem Gemeindeverband oder bei einem sonstigen Mitglied eines Arbeitgeberverbandes, der der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände oder der Tarifgemeinschaft deutscher Länder angehört,
- b) bei einer Körperschaft, Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts, die das ABD oder ein Arbeitsvertragswerk wesentlich gleichen Inhalts anwendet.

§ 6
In-Kraft-Treten

Diese Regelung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2003 in Kraft.

Übernahme der Regelung der Tarifabschlüsse des öffentlichen Dienstes vom 31. Januar 2003 (hier: Zuwendungstarifvertrag für Auszubildende)

In den bayer. (Erz-)Diözesen wird die Regelung über eine Zuwendung für Auszubildende wie folgt geändert:

§ 1

Die Anmerkung Nr. 1 zu § 2 der Regelung über eine Zuwendung für Auszubildende wird wie folgt geändert:

- a) In Unterabsatz 1 werden die Worte „und am 13. Juni 2000“ durch die Worte „am 13. Juni 2000 und am 09. Januar 2003“ und die Worte „vom 01. April 2000 bis 31. August 2001 89 v. H. und vom 01. September 2001 an 86,91 v. H.“ durch die Worte „vom 01. Januar bis 31. Dezember 2003 84,87 v. H., vom 01. Januar bis 30. April 2004 84,03 v. H. und vom 01. Mai 2004 an 83,20 v. H.“ ersetzt.
- b) In Unterabsatz 2 wird das Datum „01. November 2002“ durch das Datum „01. Februar 2005“ ersetzt.

§ 2

In-Kraft-Treten

Diese Änderungen treten rückwirkend zum 01. Januar 2003 in Kraft.

Übernahme der Regelung der Tarifabschlüsse des öffentlichen Dienstes vom 31. Januar 2003 (hier: 12. Tarifvertrag zum TV Prakt)

In den bayer. (Erz-)Diözesen gilt folgende Regelung

§ 1 Einmalzahlungen

(1) Die Praktikantinnen/Praktikanten erhalten im Monat März 2003 eine Einmalzahlung in entsprechender Anwendung des § 3 der Vergütungsregelung Nr. 35 zum ABD Teil A, 1. vom 31. Januar 2003 mit der Maßgabe, dass die Einmalzahlung höchstens 65 € beträgt.

(2) Die Praktikantinnen/Praktikanten erhalten im Monat November 2004 eine Einmalzahlung in entsprechender Anwendung des § 3 der Vergütungsregelung Nr. 35 zum ABD Teil A, 1. vom 31. Januar 2003 mit der Maßgabe, dass an die Stelle des Betrages von 50 € der Betrag von 30 € tritt.

§ 2 Änderung der Regelung der Arbeitsbedingungen der Praktikanten

Die Regelung der Arbeitsbedingungen der Praktikantinnen/Praktikanten wird wie folgt geändert:

1. § 2 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Das Entgelt und der Verheiratetenzuschlag betragen monatlich

a) vom 01. Januar bis 31. Dezember 2003:

Für die Praktikantin/ den Praktikanten für den Beruf	Entgelt Euro	Verheiratetenzuschlag Euro
des Sozialarbeiters, Sozialpädagogen, Heilpädagogen	1365,71	66,28
der Erzieherin	1160,76	63,14
der Kinderpflegerin,	1108,96	63,14

b) vom 01. Januar bis 30. April 2004:

Für die Praktikantin/ den Praktikanten für den Beruf	Entgelt Euro	Verheiratetenzuschlag Euro
des Sozialarbeiters, Sozialpädagogen, Heilpädagogen	1379,37	66,94
der Erzieherin	1172,37	63,78
der Kinderpflegerin,	1120,05	63,78

c) vom 01. Mai 2004 an:

Für die Praktikantin/ den Praktikanten für den Beruf	Entgelt Euro	Verheiratetenzuschlag Euro
des Sozialarbeiters, Sozialpädagogen, Heilpädagogen	1393,16	67,60
der Erzieherin	1184,09	64,42
der Kinderpflegerin,	1131,25	64,42"

2. § 4 wird unter Beibehaltung der Paragraphenbezeichnung gestrichen.

3. In § 8 Abs. 3 Unterabs. 2 Satz 2 werden die Worte „§ 4,“ gestrichen.

§ 3

Ausnahmen vom Geltungsbereich

Dieser Tarifvertrag wird nicht angewendet auf Praktikantinnen/Praktikanten, die spätestens mit Ablauf des 09. Januar 2003 aus ihrem Verschulden oder auf eigenen Wunsch aus dem Praktikantenverhältnis ausgeschieden sind. Dies gilt auf Antrag nicht für Praktikantinnen/Praktikanten, die in unmittelbarem Anschluss an das auf eigenen Wunsch beendete Praktikantenverhältnis wieder in den kirchlichen oder öffentlichen Dienst eingetreten sind.

Kirchlicher oder öffentlicher Dienst im Sinne des Unterabsatzes 1 Satz 2 ist eine Beschäftigung

-
- a) beim Bund, bei einem Land, bei einer Gemeinde oder bei einem Gemeindeverband oder bei einem sonstigen Mitglied eines Arbeitgeberverbandes, der der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände oder der Tarifgemeinschaft deutscher Länder angehört,
 - b) bei einer Körperschaft, Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts, die das ABD oder ein Arbeitsvertragswerk wesentlich gleichen Inhalts anwendet.

§ 5
In-Kraft-Treten

Diese Regelung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2003 in Kraft.

Übernahme der Regelung der Tarifabschlüsse des öffentlichen Dienstes vom 31. Januar 2003 (hier: Zuwendungstarifvertrag für Praktikanten)

In den bayer. (Erz-)Diözesen wird die Regelung über eine Zuwendung für Praktikanten wie folgt geändert:

§ 1

Die Anmerkung Nr. 1 zu § 2 der Regelung über eine Zuwendung für Praktikanten wird wie folgt geändert:

- a) In Unterabsatz 1 werden die Worte „und am 13. Juni 2000“ durch die Worte „am 13. Juni 2000 und am 09. Januar 2003“ und die Worte „vom 01. April 2000 bis 31. August 2001 87,86 v. H. und vom 01. September 2001 an 85,80 v. H.“ durch die Worte „vom 01. Januar bis 31. Dezember 2003 83,79 v. H., vom 01. Januar bis 30. April 2004 82,96 v. H. und vom 01. Mai 2004 an 82,14 v. H.“ ersetzt.
- b) In Unterabsatz 2 wird das Datum „01. November 2002“ durch das Datum „01. Februar 2005“ ersetzt.

§ 2

In-Kraft-Treten

Diese Änderungen treten rückwirkend zum 01. Januar 2003 in Kraft.

II. Änderungen in Umsetzung des § 26 ABD Teil A, 1./§ 22 ABD Teil B, 1.

In Umsetzung des § 26 Abs. 3 ABD Teil A, 1. und der dazugehörigen Protokollnotiz gilt in den bayer. (Erz-)Diözesen folgende

Vergütungsregelung Nr. 35 zum ABD Teil A, 1.

§ 1

Geltungsbereich

Diese Regelung gilt für die Angestellten im kirchlichen Dienst, die unter den Geltungsbereich des ABD Teil A fallen.

§ 2

Fortgeltung der Vergütungsregelung Nr. 34

Die Vergütungsregelung Nr. 34 gilt für die Angestellten der Vergütungsgruppen

- a) X bis IV a für die Monate November und Dezember 2002,
- b) III bis I für die Monate November 2002 bis März 2003.

§ 3

Einmalzahlungen

- (1) Die Angestellten, die im Monat Februar 2003 Anspruch auf Bezüge aus einem Arbeitsverhältnis haben, das am 02. Januar 2003 bereits bestanden hat, erhalten im Monat März 2003 eine Einmalzahlung. Die Einmalzahlung beträgt 7,5 % der Vergütung (§ 26 ABD Teil A, 1.) einschließlich der allgemeinen Zulage, höchstens jedoch 185 €. Bei der Bemessung der Einmalzahlung ist die Vergütung des Monats Dezember 2002 zu Grunde zu legen. Hat der Angestellte im Monat Dezember 2002 keinen Anspruch oder nur für Teile des Monats Anspruch auf Vergütung gehabt, ist die Vergütung zu Grunde zu legen, die er erhalten hätte, wenn er für den gesamten Monat Dezember 2002 Anspruch auf Vergütung gehabt hätte.
- (2) Die Angestellten, die im Monat November 2004 Anspruch auf Bezüge aus einem Arbeitsverhältnis haben, das im gesamten Monat November 2004 zu demselben Arbeitgeber besteht, erhalten im Monat November 2004 eine Einmalzahlung in Höhe von 50 €.
- (3) Für den Höchstsatz der Einmalzahlung nach Absatz 1 und für die Einmalzahlung nach Absatz 2 gilt § 34 Abs. 1 Unterabs. 1 Satz 1 ABD Teil A, 1. entsprechend. Für die Einmalzahlung nach Absatz 2 sind die Verhältnisse am 1. November 2004 maßgebend.
- (4) Die Einmalzahlung ist bei der Bemessung sonstiger Leistungen nicht zu berücksichtigen.

§ 4 Grundvergütungen, Gesamtvergütungen

- (1) Die Grundvergütungen für die Angestellten der Vergütungsgruppen X bis I sind festgelegt für die Zeit
 - a) vom 01. Januar bis 31. Dezember 2003 für die Angestellten der Vergütungsgruppen X bis IV a bzw. vom 01. April bis 31. Dezember 2003 für die Angestellten der Vergütungsgruppen III bis I in der Anlage 1 a,
 - b) vom 01. Januar bis 30. April 2004 in der Anlage 1 b,
 - c) ab 01. Mai 2004 in der Anlage 1 c.
- (2) Die Gesamtvergütungen für die Angestellten der Vergütungsgruppen X bis VI a/b, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, ergeben sich für die Zeit
 - a) vom 01. Januar bis 31. Dezember 2003 aus der Anlage 2 a,
 - b) vom 01. Januar bis 30. April 2004 aus der Anlage 2 b,
 - c) ab 01. Mai 2004 aus der Anlage 2 c.
- (3) Die Grundvergütungen für die Angestellten der Vergütungsgruppen X bis I nach Vollendung des 21. bzw. des 23. Lebensjahres in Kindertagesstätten und für Angestellte im Sinne des Übernahmebeschlusses vom 01. Juni 1998, Nr. 1 b) sind festgelegt für die Zeit
 - a) vom 01. Januar bis 31. Dezember 2003 für die Angestellten der Vergütungsgruppen X bis IV a bzw. vom 01. April bis 31. Dezember 2003 für die Angestellten der Vergütungsgruppen III bis I in der Anlage 3 a,
 - b) vom 01. Januar bis 30. April 2004 in der Anlage 3 b,
 - c) ab 01. Mai 2004 in der Anlage 3 c.
- (4) Die Gesamtvergütungen für die Angestellten der Vergütungsgruppen X bis VI b in Kindertagesstätten, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, ergeben sich für die Zeit
 - a) vom 01. Januar bis 31. Dezember 2003 aus der Anlage 4 a,
 - b) vom 01. Januar bis 30. April 2004 aus der Anlage 4 b,
 - c) ab 01. Mai 2004 aus der Anlage 4 c.

§ 5 Ortszuschlag

- (1) Die Beträge des Ortszuschlages sind festgelegt für die Zeit
 - a) vom 01. Januar bis 31. Dezember 2003 für die Angestellten der Vergütungsgruppen X bis IV a bzw. vom 01. April bis 31. Dezember 2003 für die Angestellten der Vergütungsgruppen III bis I in der Anlage 5 a,

- b) vom 01. Januar bis 30. April 2004 in der Anlage 5 b,
 c) ab 01. Mai 2004 in der Anlage 5 c.

(2) Der Ortszuschlag erhöht sich für Angestellte

mit Vergütung nach den Vergütungsgruppen	für das erste zu berücksichtigende Kind um	für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um
X, IX b	5,11 €	25,56 €,
IX a	5,11 €	20,45 €,
VIII	5,11 €	15,34 €.

Dies gilt nicht für Kinder, für die das Kindergeld aufgrund über- oder zwischenstaatlicher Rechtsvorschriften abweichend von § 66 EStG bzw. § 6 BKGG bemessen wird; für die Anwendung des Unterabsatzes 1 sind diese Kinder bei der Feststellung der Zahl der zu berücksichtigenden Kinder nicht mitzuzählen.

Erhält der Angestellte Vergütung aus einer höheren Vergütungsgruppe und wird dadurch der Erhöhungsbetrag geringer oder fällt er weg, wird der Unterschiedsbetrag zwischen der jeweiligen Summe aus der Grundvergütung, dem Ortszuschlag, der allgemeinen Zulage, gegebenenfalls dem Erhöhungsbetrag und einer Vergütungsgruppenzulage sowie den entsprechenden Bezügen, die am Tage vorher zugestanden haben, als Teil des Ortszuschlages zusätzlich gezahlt.

§ 6

Stundenvergütungen

Die Stundenvergütungen (§ 35 Abs. 3 Unterabs. 1 ABD Teil A, 1.) betragen:

- a) Vom 01. Januar bis 31. Dezember 2003 für die Angestellten der Vergütungsgruppen X bis IV a bzw. vom 01. April bis 31. Dezember 2003 für die Angestellten der Vergütungsgruppen III bis I

In Vergütungsgruppe	€	In Vergütungsgruppe	€
X	9,42	IV b	15,21
IX b	9,92	IV a	16,51
IX a	10,11	III	17,95
VIII	10,50	II b	18,87
VII	11,18	II a	19,88
VI a/b	11,91	I b	21,71
V c	12,83	I a	23,59
V a/b	14,05	I	25,74

b) vom 01. Januar bis 30. April 2004

In Vergütungs- gruppe	€	In Vergütungs- gruppe	€
X	9,51	IV b	15,36
IX b	10,02	IV a	16,68
IX a	10,21	III	18,13
VIII	10,60	II b	19,06
VII	11,29	II a	20,08
VI a/b	12,03	I b	21,92
V c	12,96	I a	23,83
V a/b	14,19	I	26,00

c) ab 01. Mai 2004

In Vergütungs- gruppe	€	In Vergütungs- gruppe	€
X	9,61	IV b	15,51
IX b	10,12	IV a	16,85
IX a	10,31	III	18,31
VIII	10,71	II b	19,25
VII	11,40	II a	20,28
VI a/b	12,15	I b	22,14
V c	13,09	I a	24,07
V a/b	14,33	I	26,26

§ 7
Ausnahmen vom Geltungsbereich

Diese Regelung wird nicht angewendet auf Angestellte, die spätestens mit Ablauf des 09. Januar 2003 aus ihrem Verschulden oder auf eigenen Wunsch aus dem Arbeitsverhältnis ausgeschieden sind. Dies gilt auf Antrag nicht für Angestellte, die in unmittelbarem Anschluss an das auf eigenen Wunsch beendete Arbeitsverhältnis wieder in den kirchlichen oder öffentlichen Dienst eingetreten sind.

Kirchlicher oder öffentlicher Dienst im Sinne des Unterabsatzes 1 Satz 2 ist eine Beschäftigung

- a) beim Bund, bei einem Land, bei einer Gemeinde oder bei einem Gemeindeverband oder bei einem sonstigen Mitglied eines Arbeitgeberverbandes, der der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) oder der Tarifgemeinschaft deutscher Länder angehört,
- b) bei einer Körperschaft, Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts, die das ABD oder ein Arbeitsvertragswerk wesentlich gleichen Inhalts anwendet.

§ 8
In-Kraft-Treten

Diese Regelung tritt mit Wirkung vom 01. November 2002 in Kraft. Abweichend hiervon treten die §§ 3 bis 6 mit Wirkung vom 01. Januar 2003 in Kraft.

Anlage 1 a zur Vergütungsregelung Nr. 35

Tabelle der Grundvergütungen
für die Angestellten der Vergütungsgruppen I bis X nach Vollendung des 21. bzw. 23. Lebensjahres

Gültig ab 01.01. bzw. 01.04.2003*

Verg.Gr.	Grundvergütung der Lebensaltersstufe nach vollendetem																		
	21.	23.	25.	27.	29.	31.	33.	35.	37.	39.	41.	43.	45.	47.	49.				
	Lebensjahr																		
	(monatlich in Euro)																		
I	2.952,34	3.112,38	3.272,46	3.432,52	3.592,59	3.752,68	3.912,71	4.072,80	4.232,86	4.392,93	4.553,01	4.713,06	4.873,11						
Ia	2.721,27	2.845,67	2.970,01	3.094,39	3.218,78	3.343,18	3.467,59	3.591,94	3.716,32	3.840,71	3.965,12	4.089,47	4.208,74						
Ib	2.419,23	2.538,81	2.658,39	2.777,96	2.897,53	3.017,11	3.136,70	3.256,26	3.375,85	3.495,41	3.614,99	3.734,56	3.853,85						
Ila	2.144,39	2.254,22	2.364,09	2.473,89	2.583,72	2.693,57	2.803,38	2.913,24	3.023,05	3.132,93	3.242,75	3.352,52							
Ilb	1.999,45	2.099,55	2.199,66	2.299,79	2.399,93	2.500,04	2.600,17	2.700,30	2.800,41	2.900,55	3.000,66	3.044,40							
III	1.905,81	1.999,45	2.093,06	2.186,68	2.280,33	2.373,95	2.467,58	2.561,20	2.654,82	2.748,47	2.842,11	2.935,75	3.024,80						
IVa	1.727,58	1.813,27	1.898,94	1.984,59	2.070,28	2.155,94	2.241,62	2.327,29	2.412,97	2.498,64	2.584,32	2.670,01	2.754,49						
IVb	1.579,60	1.647,59	1.715,53	1.783,50	1.851,42	1.919,40	1.987,35	2.055,32	2.123,28	2.191,23	2.259,21	2.327,16	2.396,19						
Va	1.396,74	1.450,58	1.504,40	1.562,57	1.622,29	1.682,05	1.741,81	1.801,55	1.861,31	1.921,06	1.980,83	2.040,58	2.096,09						
Vb	1.396,74	1.450,58	1.504,40	1.562,57	1.622,29	1.682,05	1.741,81	1.801,55	1.861,31	1.921,06	1.980,83	2.040,58	2.044,71						
Vc	1.320,30	1.368,83	1.417,41	1.468,36	1.519,33	1.572,43	1.628,96	1.685,54	1.742,07	1.798,62	1.854,43								
Vla	1.250,30	1.287,81	1.325,29	1.362,80	1.400,27	1.438,88	1.478,26	1.517,63	1.557,70	1.601,40	1.645,09	1.688,80	1.732,49	1.776,20	1.813,67				
Vlb	1.250,30	1.287,81	1.325,29	1.362,80	1.400,27	1.438,88	1.478,26	1.517,63	1.557,70	1.601,40	1.645,09	1.679,28							
Vll	1.158,32	1.188,76	1.219,23	1.249,67	1.280,13	1.310,58	1.341,02	1.371,50	1.401,94	1.433,22	1.465,22	1.488,29							
Vlll	1.071,55	1.099,39	1.127,26	1.155,10	1.182,96	1.210,80	1.238,68	1.266,52	1.294,38	1.315,07									
Ixa	1.036,48	1.064,19	1.091,88	1.119,58	1.147,26	1.174,95	1.202,63	1.230,33	1.257,93										
Ixb	997,64	1.022,92	1.048,18	1.073,44	1.098,71	1.123,99	1.149,27	1.174,53	1.196,89										
X	926,37	951,63	976,93	1.002,18	1.027,46	1.052,72	1.078,00	1.103,28	1.128,52										

* Angestellte der Vergütungsgruppen III bis I erhalten die Erhöhung ab 01. April 2003

Anlage 1 b zur Vergütungsregelung Nr. 35

Gültig ab 01.01.2004

Verg.Gr.	Grundvergütung der Lebensaltersstufe nach vollendetem														
	21.	23.	25.	27.	29.	31.	33.	35.	37.	39.	41.	43.	45.	47.	49.
	Lebensjahr														
	(monatlich in Euro)														
I	2.981,86	3.143,50	3.305,18	3.466,85	3.628,52	3.790,21	3.951,84	4.113,53	4.275,19	4.436,86	4.598,54	4.760,19	4.921,84		
Ia	2.748,48	2.874,13	2.998,71	3.125,33	3.250,97	3.376,61	3.502,27	3.627,86	3.753,48	3.879,12	4.004,77	4.130,36	4.255,83		
Ib	2.443,42	2.564,20	2.684,97	2.805,74	2.926,51	3.047,28	3.168,07	3.288,82	3.409,61	3.530,36	3.651,14	3.771,91	3.892,39		
Ila	2.165,83	2.276,76	2.387,73	2.498,63	2.609,56	2.720,51	2.831,41	2.942,37	3.053,28	3.164,26	3.275,18	3.386,05			
Ilb	2.019,44	2.120,55	2.221,66	2.322,79	2.423,93	2.525,04	2.626,17	2.727,30	2.828,41	2.929,56	3.030,67	3.074,84			
III	1.924,87	2.019,44	2.113,99	2.208,55	2.303,13	2.397,69	2.492,26	2.586,81	2.681,37	2.775,95	2.870,53	2.965,11			
IVa	1.744,86	1.831,40	1.917,93	2.004,44	2.090,98	2.177,50	2.264,04	2.350,56	2.437,10	2.523,63	2.610,16	2.696,71			
IVb	1.595,40	1.664,07	1.732,69	1.801,34	1.869,93	1.938,59	2.007,22	2.075,87	2.144,51	2.213,14	2.281,80	2.350,43	2.359,55		
Va	1.410,71	1.465,09	1.519,44	1.573,20	1.638,51	1.698,87	1.759,23	1.819,57	1.879,92	1.940,27	2.000,64	2.060,99	2.117,05		
Vb	1.410,71	1.465,09	1.519,44	1.573,20	1.638,51	1.698,87	1.759,23	1.819,57	1.879,92	1.940,27	2.000,64	2.060,99	2.117,05		
Vc	1.333,50	1.382,52	1.431,58	1.483,04	1.534,52	1.588,15	1.645,25	1.702,40	1.759,49	1.816,61	1.872,97				
Vd	1.262,80	1.300,69	1.338,54	1.376,43	1.414,27	1.453,27	1.493,04	1.532,81	1.573,28	1.617,41	1.661,54	1.705,69	1.749,81	1.793,96	1.831,81
Vlb	1.262,80	1.300,69	1.338,54	1.376,43	1.414,27	1.453,27	1.493,04	1.532,81	1.573,28	1.617,41	1.661,54	1.696,07			
Vll	1.169,90	1.200,65	1.231,42	1.262,17	1.292,93	1.323,69	1.354,43	1.385,22	1.415,96	1.447,55	1.479,87	1.503,17			
Vlll	1.082,27	1.110,38	1.138,53	1.166,65	1.194,79	1.222,91	1.251,07	1.279,19	1.307,32	1.328,22					
Ixa	1.046,84	1.074,83	1.102,80	1.130,78	1.158,73	1.186,70	1.214,66	1.242,63	1.270,51						
Ixb	1.007,62	1.033,15	1.058,66	1.084,17	1.109,70	1.135,23	1.160,76	1.186,28	1.207,85						
X	935,63	961,15	986,70	1.012,20	1.037,73	1.063,25	1.088,78	1.114,31	1.139,81						

Anlage 1 c zur Vergütungsregelung Nr. 35

Gültig ab 01.05.2004

Verg.Gr.		Grundvergütung der Lebensaltersstufe nach vollendeten Lebensjahr														
		21.	23.	25.	27.	29.	31.	33.	35.	37.	39.	41.	43.	45.	47.	49.
I		3.011,68	3.174,94	3.338,23	3.501,52	3.664,81	3.828,11	3.991,36	4.154,67	4.317,94	4.481,23	4.644,53	4.807,79	4.971,06		
Ia		2.775,96	2.902,87	3.029,71	3.156,58	3.283,48	3.410,38	3.537,29	3.664,14	3.791,01	3.917,91	4.044,82	4.171,66	4.298,34		
Ib		2.467,85	2.589,84	2.711,82	2.833,80	2.955,78	3.077,75	3.199,75	3.321,71	3.443,71	3.565,66	3.687,65	3.809,63	3.931,31		
Ila		2.187,49	2.293,53	2.411,61	2.523,62	2.635,66	2.747,72	2.859,72	2.971,79	3.083,81	3.195,90	3.307,93	3.419,91			
Ilb		2.039,63	2.141,76	2.243,88	2.346,02	2.448,17	2.550,29	2.652,43	2.754,57	2.856,69	2.958,86	3.060,98	3.105,59			
III		1.944,12	2.039,63	2.135,13	2.230,64	2.326,16	2.421,67	2.517,18	2.612,68	2.708,18	2.803,71	2.984,76	3.085,60			
IVa		1.762,31	1.849,71	1.937,11	2.024,48	2.111,89	2.199,28	2.286,68	2.374,07	2.461,47	2.548,87	2.636,26	2.723,68	2.809,85		
IVb		1.611,35	1.680,71	1.750,02	1.819,35	1.888,63	1.957,98	2.027,29	2.096,63	2.165,96	2.235,27	2.304,62	2.373,93	2.383,15		
Va		1.424,82	1.479,74	1.534,63	1.589,98	1.654,90	1.715,86	1.776,82	1.837,77	1.898,72	1.959,67	2.020,65	2.081,60	2.138,22		
Vb		1.424,82	1.479,74	1.534,63	1.589,98	1.654,90	1.715,86	1.776,82	1.837,77	1.898,72	1.959,67	2.020,65	2.081,60	2.085,81		
Vc		1.346,84	1.396,35	1.445,90	1.497,87	1.549,87	1.604,03	1.661,70	1.719,42	1.777,08	1.834,78	1.891,70				
Vla		1.275,43	1.313,70	1.351,93	1.390,19	1.428,41	1.467,80	1.507,97	1.548,14	1.589,01	1.633,58	1.678,16	1.722,75	1.767,31	1.811,90	1.850,13
Vlb		1.275,43	1.313,70	1.351,93	1.390,19	1.428,41	1.467,80	1.507,97	1.548,14	1.589,01	1.633,58	1.678,16	1.713,03			
VII		1.181,60	1.212,66	1.243,73	1.274,79	1.305,86	1.336,93	1.367,97	1.399,07	1.430,12	1.462,03	1.494,67	1.518,20			
VIII		1.093,09	1.121,48	1.149,92	1.178,32	1.206,74	1.235,14	1.263,58	1.291,98	1.320,39	1.341,50					
IXa		1.057,31	1.085,58	1.113,83	1.142,09	1.170,32	1.198,57	1.226,81	1.255,06	1.283,22						
IXb		1.017,70	1.043,48	1.069,25	1.095,01	1.120,80	1.146,58	1.172,37	1.198,14	1.219,93						
X		944,99	970,76	996,57	1.022,32	1.048,11	1.073,88	1.099,67	1.125,45	1.151,21						

Anlagen 2 a bis 2 c zur Vergütungsregelung Nr. 35

Tabelle der Gesamtvergütungen
für die Angestellten der Vergütungsgruppen IV a/b bis X unter 18 Jahren

Gültig ab 01.01.2003

Gesamtvergütungen in den Vergütungsgruppen

VI a/b	VII	VIII	IX a	IX b	X
1.457,05	1.378,87	1.305,12	1.275,31	1.242,29	1.181,71

Gültig ab 01.01.2004

Gesamtvergütungen in den Vergütungsgruppen

VI a/b	VII	VIII	IX a	IX b	X
1.471,62	1.392,66	1.318,17	1.288,06	1.254,72	1.193,53

Gültig ab 01.05.2004

Gesamtvergütungen in den Vergütungsgruppen

VI a/b	VII	VIII	IX a	IX b	X
1.486,34	1.406,59	1.331,36	1.300,94	1.267,27	1.205,47

Anlage 3 a zur Vergütungsregelung Nr. 35

Tabelle der Grundvergütungen

für die Angestellten der Vergütungsgruppen I bis X nach Vollendung des 21. bzw. 23. Lebensjahres
in Kindertagesstätten und für Angestellte i. S. d. Übernahmebeschlusses vom 01.06.1998, Nr. 1 b

Gültig ab 01.01. bzw. 01.04.2003*

Verg.-Gr.	Grundvergütungssätze in Stufe	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
I	1	2.872,27	3.160,34	3.488,39	3.811,60	3.973,15	4.134,75	4.296,35	4.457,91	4.619,51	4.781,10	4.929,05
IIa		2.611,02	2.876,82	3.142,59	3.438,58	3.586,56	3.734,59	3.882,55	4.030,58	4.178,54	4.326,53	4.382,97
IIb		2.373,94	2.601,96	2.830,01	3.119,96	3.264,93	3.409,88	3.554,86	3.699,82	3.844,81	3.905,21	
III		2.158,00	2.352,79	2.547,59	2.868,39	2.910,05	3.030,86	3.151,68	3.272,46	3.393,27	3.470,33	
IIIa		1.961,67	2.129,29	2.296,91	2.407,18	2.627,65	2.737,86	2.848,11	2.958,37	3.068,61	3.085,22	
IVa		1.783,48	1.925,91	2.070,39	2.263,71	2.360,34	2.456,98	2.553,66	2.650,29	2.742,42		
IVb		1.621,87	1.742,69	1.948,08	2.032,63	2.117,20	2.201,77	2.286,35	2.370,93	2.437,36		
Vb		1.478,37	1.576,59	1.679,28	1.754,78	1.899,77	1.972,24	2.044,71	2.117,20	2.165,52		
Vc		1.363,05	1.439,32	1.518,22	1.584,14	1.723,06	1.792,53	1.861,99	1.923,90			
Vlb		1.258,07	1.321,56	1.385,07	1.429,80	1.522,30	1.570,56	1.621,87	1.673,25	1.710,98		
VII		1.163,47	1.216,62	1.269,75	1.307,32	1.382,46	1.420,26	1.459,19	1.499,19	1.523,68		
VIII		1.076,67	1.120,74	1.164,80	1.193,31	1.245,12	1.271,03	1.296,96	1.322,85	1.348,78	1.373,39	
IXa		1.036,48	1.069,73	1.102,96	1.128,78	1.180,45	1.206,29	1.232,13	1.257,93			
IX		997,64	1.033,91	1.070,20	1.097,43	1.146,65	1.171,27	1.195,89				
X		926,37	956,18	985,99	1.013,21	1.062,42	1.087,04	1.111,67	1.128,52			

* Die Angestellten der Vergütungsgruppen III bis I enthalten die Erhöhung ab dem 1. April 2003.

Anlage 3 b zur Vergütungsregelung Nr. 35

Gültig ab 01.01.2004

Verg.-Gr.	Grundvergütungssätze in Stufe											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
I	2.900,99	3.212,14	3.523,27	3.686,50	3.849,72	4.012,88	4.176,10	4.339,31	4.502,49	4.665,71	4.828,91	4.976,34
Ia	2.637,13	2.905,59	3.174,02	3.323,49	3.472,97	3.622,43	3.771,94	3.921,38	4.070,89	4.220,33	4.369,80	4.436,90
Ib	2.397,68	2.627,98	2.858,31	3.004,72	3.151,16	3.297,58	3.443,98	3.590,41	3.736,82	3.883,26	3.944,26	
II	2.179,58	2.376,32	2.573,07	2.695,07	2.817,10	2.939,15	3.061,17	3.183,20	3.305,18	3.427,20	3.505,03	
III	1.981,29	2.150,58	2.319,88	2.431,25	2.542,57	2.653,93	2.765,24	2.876,59	2.987,95	3.099,30	3.116,07	
IVa	1.801,31	1.946,18	2.091,09	2.188,72	2.286,35	2.383,94	2.481,55	2.579,20	2.676,79	2.769,84		
IVb	1.638,09	1.760,12	1.882,15	1.967,56	2.052,96	2.138,37	2.223,79	2.309,21	2.394,64	2.461,73		
Vc	1.376,68	1.453,71	1.533,40	1.599,98	1.670,14	1.740,29	1.810,46	1.880,61	1.943,14			
VIIb	1.270,65	1.334,78	1.398,92	1.444,10	1.490,78	1.537,52	1.586,27	1.638,09	1.689,98	1.728,09		
VIII	1.175,10	1.228,79	1.282,45	1.320,39	1.358,34	1.396,28	1.434,46	1.474,30	1.514,18	1.538,92		
VIII	1.087,44	1.131,95	1.176,45	1.205,24	1.231,41	1.257,57	1.283,74	1.309,93	1.336,08	1.362,27	1.387,12	
IXa	1.046,84	1.080,43	1.113,99	1.140,07	1.166,15	1.192,25	1.218,35	1.244,45	1.270,51			
IX	1.007,62	1.044,25	1.080,90	1.108,40	1.133,25	1.158,12	1.182,98	1.207,85				
X	935,63	965,74	995,85	1.023,34	1.048,19	1.073,04	1.097,91	1.122,79	1.139,81			

Anlage 3 c zur Vergütungsregelung Nr. 35

Gültig ab 01.05.2004

Verg.-Or.	Grundvergütung € (StA)												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1a	2.930,00	3.244,26	3.598,90	3.723,37	3.899,22	4.053,01	4.217,89	4.382,70	4.547,51	4.712,37	4.877,20	5.028,12	
1b	2.693,50	2.934,05	3.205,76	3.266,72	3.507,70	3.658,05	3.809,05	3.960,50	4.111,60	4.262,53	4.413,50	4.481,27	
2a	2.421,99	2.694,26	2.990,99	3.054,77	3.192,87	3.330,96	3.479,42	3.628,31	3.774,19	3.922,09	3.993,70		
2b	2.201,38	2.400,08	2.598,80	2.722,02	2.845,27	2.968,54	3.091,78	3.215,03	3.338,23	3.461,47	3.540,06		
3a	2.091,19	2.179,09	2.343,08	2.455,06	2.598,99	2.680,87	2.792,99	2.905,36	3.017,83	3.130,29	3.147,28		
3b	1.819,32	1.865,64	2.112,00	2.216,61	2.309,21	2.407,70	2.506,37	2.604,99	2.703,56	2.797,54			
4a	1.654,47	1.777,72	1.900,97	1.987,24	2.073,49	2.159,75	2.246,03	2.332,30	2.418,56	2.504,85			
4b	1.503,08	1.606,28	1.715,03	1.795,05	1.864,90	1.937,90	2.011,88	2.085,81	2.159,75	2.239,03			
5a	1.390,45	1.468,25	1.546,73	1.615,56	1.680,84	1.737,69	1.800,56	1.860,62	1.922,57				
5b	1.293,98	1.348,13	1.412,91	1.468,54	1.505,89	1.552,90	1.602,13	1.654,47	1.706,86	1.765,37			
6a	1.198,83	1.241,08	1.295,27	1.333,50	1.371,82	1.410,24	1.448,80	1.489,04	1.529,32	1.554,31			
6b	1.098,31	1.143,27	1.188,21	1.217,26	1.243,72	1.270,16	1.296,88	1.325,03	1.349,44	1.376,89	1.400,69		
7a	1.057,31	1.091,23	1.125,13	1.151,47	1.177,81	1.204,17	1.230,53	1.256,99	1.283,22				
7b	1.017,70	1.054,69	1.091,71	1.119,46	1.146,88	1.169,70	1.194,81	1.216,00					
8	944,99	975,40	1.005,81	1.033,57	1.059,87	1.083,77	1.108,69	1.134,02	1.151,21				

Anlage 4 a bis 4 c zur Vergütungsregelung Nr. 35

Tabelle der Gesamtvergütungen
für die Angestellten der Vergütungsgruppen VI b bis X unter 18 Jahren
in Kindertagesstätten

gültig ab 01.01.2003

Gesamtvergütung in Vergütungsgruppe		VII	VIII	IXa	IX	X
VIIb	1.463,66	1.383,25	1.309,47	1.275,31	1.242,29	1.181,71

gültig ab 01.01.2004

Gesamtvergütung in Vergütungsgruppe		VII	VIII	IXa	IX	X
VIIb	1.478,29	1.397,08	1.322,57	1.288,06	1.254,72	1.193,53

gültig ab 01.05.2004

Gesamtvergütung in Vergütungsgruppe		VII	VIII	IXa	IX	X
VIIb	1.493,08	1.411,05	1.335,79	1.300,94	1.267,27	1.205,47

Anlage 5a zur Vergütungsregelung Nr. 35

Ortszuschlagstabelle

Gültig ab 01.01. bzw. 01.04.2003 *

(monatlich in Euro)

Tarifklasse	zur Tarifklasse gehörende Vergütungsgruppen	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3, 1 Kind
Ib	I bis II b	554,14	658,94	747,72
Ic	III bis Vab	492,47	597,27	686,05
II	Vc bis X	463,88	563,70	652,48

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Ortszuschlag für, jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 88,78 Euro

Gemäß § 5 Abs. 2 der Vergütungsregelung Nr. 35 erhöht sich der Ortszuschlag für Angestellte

mit Vergütung nach den Vergütungsgruppen	für das erste zu berücksichtigende Kind um	für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um
X, IX b	5,11	25,56
IX a	5,11	20,45
VIII	5,11	15,34

Dies gilt nicht für Kinder, für die das Kindergeld aufgrund über- oder zwischenstaatlicher Rechtsvorschriften abweichend von § 66 ESiG bzw. § 6 BKGG bemessen wird; für die Anwendung des § 5 Abs. 2 Unterabs. 1 der Vergütungsregelung Nr. 35 sind diese Kinder bei der Feststellung der Zahl der zu berücksichtigenden Kinder nicht mitzuzählen.

* Die Angestellten der Vergütungsgruppen III bis I erhalten die Erhöhung ab 1. April 2003.

Anlage 5b zur Vergütungsregelung Nr. 35

Gültig ab 01.01.2004

(monatlich in Euro)

Tariffklasse	zur Tariffklasse gehörende Vergütungsgruppen	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3, 1 Kind
Ib	I bis II b	559,68	665,52	755,19
I c	III bis V a/b	497,39	603,23	692,90
II	Vc bis X	468,52	569,34	659,01

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Ortszuschlag für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 89,67 Euro

Gemäß § 5 Abs. 2 der Vergütungsregelung Nr. 35 erhöht sich der Ortszuschlag für Angestellte

mit Vergütung nach den Ver- gütungsgruppen	für das erste zu berücksichtigende Kind um	für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um
X, IX b	5,11	25,56
IX a	5,11	20,45
VIII	5,11	15,34

Dies gilt nicht für Kinder, für die das Kindergeld aufgrund über- oder zwischenstaatlicher Rechtsvorschriften abweichend von § 66 EStG bzw. § 6 BKGG bemessen wird; für die Anwendung des § 5 Abs. 2 Unterabs. 1 der Vergütungsregelung Nr. 35 sind diese Kinder bei der Feststellung der Zahl der zu berücksichtigenden Kinder nicht mitzuzählen.

Anlage 5c zur Vergütungsregelung Nr. 35

Gültig ab 01.05.2004

(monatlich in Euro)

Tarifklasse	zur Tarifklasse gehörende Vergütungsgruppen	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3, 1 Kind
Ib	I bis II b	565,28	672,18	762,75
I c	III bis Va/b	502,36	609,26	699,83
II	Vc bis X	473,21	575,03	665,60

Bei mehr als einem Kind erhöht sich der Ortszuschlag für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um 90,57 Euro

Gemäß § 5 Abs. 2 der Vergütungsregelung Nr. 35 erhöht sich der Ortszuschlag für Angestellte

mit Vergütung I,II,C den Ver- gütungsgruppen	für das erste zu berücksichtigende Kind um	für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um
X, IX b	5,11	25,56
IX a	5,11	20,45
VIII	5,11	15,34

Dies gilt nicht für Kinder, für die das Kindergeld aufgrund über- oder zwischenstaatlicher Rechtsvorschriften abweichend von § 66 ESIG bzw. § 6 BKGG bemessen wird; für die Anwendung des § 5 Abs. 2 Unterabs. 1 der Vergütungsregelung Nr. 35 sind diese Kinder bei der Feststellung der Zahl der zu berücksichtigenden Kinder nicht mitzuzählen.

In Umsetzung des § 22 ABD Teil B, 1. und der dazugehörenden Protokollnotiz gilt in den bayer. (Erz-)Diözesen folgende

Monatslohnregelung Nr. 5 zum ABD Teil B, 1.

§ 1 Geltungsbereich

Diese Regelung gilt für die Arbeiter im kirchlichen Dienst, deren Arbeitsverhältnisse im ABD Teil B geregelt sind.

§ 2 Fortgeltung der Monatslohnregelung Nr. 4

Für die Monate November und Dezember 2002 gilt die Monatslohnregelung Nr. 4 zum ABD Teil B, 1.

§ 3 Einmalzahlungen

- (1) Die Arbeiter, die im Monat Februar 2003 Anspruch auf Bezüge aus einem Arbeitsverhältnis haben, das am 02. Januar 2003 bereits bestanden hat, erhalten im Monat März 2003 eine Einmalzahlung. Die Einmalzahlung beträgt 7,5 % des Monatstabellenlohnes (§ 21 Abs. 3 ABD Teil B, 1.) ggf. einschließlich des Sozialzuschlages (§ 41 ABD Teil B, 1.), höchstens jedoch 185 €. Bei der Bemessung der Einmalzahlung ist der Lohn des Monats Dezember 2002 zu Grunde zu legen. Hat der Arbeiter im Monat Dezember 2002 keinen Anspruch oder nur für Teile des Monats Anspruch auf Lohn gehabt, ist der Lohn zu Grunde zu legen, den er erhalten hätte, wenn er für den gesamten Monat Dezember 2002 Anspruch auf Lohn gehabt hätte.
- (2) Die Arbeiter, die im Monat November 2004 Anspruch auf Bezüge aus einem Arbeitsverhältnis haben, das im gesamten Monat November 2004 zu demselben Arbeitgeber besteht, erhalten im Monat November 2004 eine Einmalzahlung in Höhe von 50 €.
- (3) Für den Höchstsatz der Einmalzahlung nach Absatz 1 und für die Einmalzahlung nach Absatz 2 gilt § 30 Abs. 2 Unterabs. 1 Satz 1 ABD Teil B, 1. entsprechend. Für die Einmalzahlung nach Absatz 2 sind die Verhältnisse am 1. November 2004 maßgebend.
- (4) Die Einmalzahlung ist bei der Bemessung sonstiger Leistungen nicht zu berücksichtigen.

§ 4
Lohntabelle

Die Monatstabellenlöhne (§ 21 Abs. 3 ABD Teil B, 1.) sind

- a) vom 1. Januar 2003 bis 31. Dezember 2003 in der Anlage 1,
- b) vom 1. Januar 2004 bis 30. April 2004 in der Anlage 2 und
- c) vom 1. Mai 2004 an in der Anlage 3

festgelegt.

§ 5
Sozialzuschlag

(1) Der Sozialzuschlag nach § 41 ABD Teil B, 1. beträgt für die Zeit

- a) vom 01. Januar 2003 bis 31. Dezember 2003 88,78 €,
- b) vom 01. Januar 2004 bis 30. April 2004 89,67 € und
- c) vom 01. Mai 2004 an 90,57 €

monatlich.

(2) Der Sozialzuschlag erhöht sich

für Arbeiter mit Entlohnung nach	für das erste zu berücksichtigende Kind um	für jedes weitere zu berücksichtigende Kind um
den Lohngruppen 1, 1 a und 2	5,11 €	25,56 €,
den Lohngruppen 2 a, 3 und 3 a	5,11 €	20,45 €,
der Lohngruppe 4	5,11 €	15,34 €.

Dies gilt nicht für Kinder, für die das Kindergeld auf Grund überstaatlicher oder zwischenstaatlicher Rechtsvorschriften abweichend von § 66 EStG bzw. § 6 BKGG bemessen wird; für die Anwendung des Satzes 1 sind diese Kinder bei der Feststellung der Zahl der zu berücksichtigenden Kinder nicht mitzuzählen.

Der Arbeiter, der in den Fällen des § 9 Abs. 2 ABD Teil B, 1. sowie des § 2 Abs. 6 und des § 3 der Regelung über das Lohngruppenverzeichnis für den vollen Kalendermonat

- a) den Monatstabellenlohn einer höheren Lohngruppe erhält oder
 - b) durch die Summe des Monatstabellenlohnes und einer dieser Zulagen den Betrag des Monatstabellenlohnes einer höheren Lohngruppe in seiner Lohnstufe erreicht,
- wird für die Anwendung des Satzes 1 der höheren Lohngruppe zugeordnet.

Erhält der Arbeiter den Monatstabellenlohn aus einer höheren Lohngruppe und wird dadurch der Erhöhungsbetrag geringer oder fällt er weg, wird – wenn sich dadurch die Bezüge insgesamt verringern – der Unterschiedsbetrag zwischen der jeweiligen Summe aus dem Monatstabellenlohn, dem Sozialzuschlag und gegebenenfalls dem Erhöhungsbetrag aus der höheren Lohngruppe sowie den entsprechenden Bezügen, die am Tage vorher zugestanden haben, als Teil des Sozialzuschlages zusätzlich gezahlt; dies gilt entsprechend in den Fällen des Satzes 3.

§ 6

Ausnahmen vom Geltungsbereich

Diese Regelung wird nicht angewendet auf Arbeiter, die spätestens mit Ablauf des 09. Januar 2003 aus ihrem Verschulden oder auf eigenen Wunsch aus dem Arbeitsverhältnis ausgeschieden sind. Dies gilt auf Antrag nicht für Arbeiter, die in unmittelbarem Anschluss an das auf eigenen Wunsch beendete Arbeitsverhältnis wieder in den kirchlichen oder öffentlichen Dienst eingetreten sind.

Kirchlicher oder öffentlicher Dienst im Sinne des Unterabsatzes 1 Satz 2 ist eine Beschäftigung

- a) beim Bund, bei einem Land, bei einer Gemeinde oder bei einem Gemeindeverband oder bei einem sonstigen Mitglied eines Arbeitgeberverbandes, der der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände oder der Tarifgemeinschaft deutscher Länder angehört,
- b) bei einer Körperschaft, Anstalt oder Stiftung des öffentlichen Rechts, die das ABD oder ein Arbeitsvertragswerk wesentlich gleichen Inhalts anwendet.

§ 7

In-Kraft-Treten

Diese Regelung tritt mit Wirkung vom 01. November 2002 in Kraft. Abweichend hiervon treten §§ 3 bis 5 am 01. Januar 2003 in Kraft.

Anlage 1 zur Monatslohnregelung Nr. 5 zum ABD Teil B, 1.

Monatstabellenlöhne

Gültig ab 01.01.2003 (monatlich in Euro)

Lohngruppe	1	2	3	4	5	6	7	8

9	2.224,47	2.260,05	2.296,20	2.332,94	2.370,28	2.408,18	2.446,71	2.485,87
8a	2.176,56	2.211,39	2.246,77	2.282,71	2.319,24	2.356,35	2.394,05	2.432,36
8	2.128,67	2.162,72	2.197,33	2.232,47	2.268,20	2.304,50	2.341,37	2.378,83
7a	2.082,85	2.116,17	2.150,03	2.184,42	2.219,37	2.254,87	2.290,95	2.327,61
7	2.037,00	2.069,60	2.102,69	2.136,34	2.170,52	2.205,26	2.240,53	2.276,39
6a	1.993,14	2.025,03	2.057,43	2.090,34	2.123,80	2.157,77	2.192,29	2.227,37
6	1.949,29	1.980,47	2.012,15	2.044,35	2.077,05	2.110,29	2.144,05	2.178,38
5a	1.907,31	1.937,83	1.968,83	2.000,34	2.032,34	2.064,87	2.097,89	2.131,47
5	1.865,34	1.895,18	1.925,51	1.956,32	1.987,61	2.019,43	2.051,74	2.084,56
4a	1.825,19	1.854,38	1.884,05	1.914,19	1.944,82	1.975,93	2.007,54	2.039,69
4	1.785,02	1.813,58	1.842,59	1.872,08	1.902,03	1.932,46	1.963,37	1.994,79
3a	1.746,59	1.774,52	1.802,93	1.831,76	1.861,08	1.890,85	1.921,12	1.951,84
3	1.708,15	1.735,48	1.763,25	1.791,46	1.820,14	1.849,24	1.878,84	1.908,88
2a	1.671,38	1.698,11	1.725,29	1.752,88	1.780,92	1.809,43	1.838,38	1.867,80
2	1.634,59	1.660,73	1.687,32	1.714,32	1.741,74	1.769,62	1.797,99	1.826,69
1a	1.599,40	1.624,99	1.651,00	1.677,40	1.704,25	1.731,51	1.759,21	1.787,36
1	1.564,21	1.589,23	1.614,65	1.640,49	1.666,73	1.693,41	1.720,50	1.748,03

Anlage 2 zur Monatslohnregelung Nr. 5 zum ABD Teil B, 1.

Gütig ab 01.01.2004 (monatlich in Euro)

Lohngruppe	Monatstabellelöhne in Stufe	2	3	4	5	6	7	8
-----	1							
9	2.246,71	2.282,65	2.319,16	2.356,27	2.393,98	2.432,26	2.471,18	2.510,73
8a	2.198,33	2.233,50	2.269,24	2.305,54	2.342,43	2.379,91	2.417,99	2.456,68
8	2.149,96	2.184,35	2.219,30	2.254,79	2.290,88	2.327,55	2.364,78	2.402,62
7a	2.103,68	2.137,33	2.171,53	2.206,26	2.241,56	2.277,42	2.313,86	2.350,89
7	2.057,37	2.090,30	2.123,72	2.157,70	2.192,23	2.227,31	2.262,94	2.299,15
6a	2.013,07	2.045,28	2.078,00	2.111,24	2.145,04	2.179,35	2.214,21	2.249,64
6	1.968,78	2.000,27	2.032,27	2.064,79	2.097,82	2.131,39	2.165,49	2.200,16
5a	1.926,38	1.957,21	1.988,52	2.020,34	2.052,66	2.085,52	2.118,87	2.152,78
5	1.883,99	1.914,13	1.944,77	1.975,88	2.007,49	2.039,62	2.072,26	2.105,41
4a	1.843,44	1.872,92	1.902,89	1.933,33	1.964,27	1.995,69	2.027,62	2.060,09
4	1.802,87	1.831,72	1.861,02	1.890,80	1.921,05	1.951,78	1.983,00	2.014,74
3a	1.764,06	1.792,27	1.820,96	1.850,08	1.879,69	1.909,76	1.940,33	1.971,36
3	1.725,23	1.752,83	1.780,88	1.809,37	1.838,34	1.867,73	1.897,63	1.927,97
2a	1.688,09	1.715,09	1.742,54	1.770,41	1.798,73	1.827,52	1.856,76	1.886,48
2	1.650,94	1.677,34	1.704,19	1.731,46	1.759,16	1.787,32	1.815,97	1.844,96
1a	1.615,39	1.641,24	1.667,51	1.694,17	1.721,29	1.748,83	1.776,80	1.805,23
1	1.579,85	1.605,12	1.630,80	1.656,89	1.683,40	1.710,34	1.737,71	1.765,51

Anlage 3 zur Monatslohnregelung Nr. 5 zum ABD Teil B, 1.

Gültig ab 01.05.2004 (monatlich in Euro)

Lohngruppe	1	2	3	4	5	6	7	8

9	2.269,18	2.305,48	2.342,35	2.379,83	2.417,92	2.456,58	2.495,89	2.535,84
8a	2.220,31	2.255,84	2.291,93	2.328,60	2.365,85	2.403,71	2.442,17	2.481,25
8	2.171,46	2.206,19	2.241,49	2.277,34	2.313,79	2.350,83	2.388,43	2.426,65
7a	2.124,72	2.158,70	2.193,25	2.228,32	2.263,98	2.300,19	2.337,00	2.374,40
7	2.077,94	2.111,20	2.144,96	2.179,28	2.214,15	2.249,58	2.285,57	2.322,14
6a	2.033,20	2.065,73	2.098,78	2.132,35	2.166,49	2.201,14	2.236,35	2.272,14
6	1.988,47	2.020,27	2.052,59	2.085,44	2.118,80	2.152,70	2.187,14	2.222,16
5a	1.945,64	1.976,78	2.008,41	2.040,54	2.073,19	2.106,38	2.140,06	2.174,31
5	1.902,83	1.933,27	1.964,22	1.995,64	2.027,56	2.060,02	2.092,98	2.126,46
4a	1.861,87	1.891,65	1.921,92	1.952,66	1.983,91	2.015,65	2.047,90	2.080,69
4	1.820,90	1.850,04	1.879,63	1.909,71	1.940,26	1.971,30	2.002,83	2.034,89
3a	1.781,70	1.810,19	1.839,17	1.868,58	1.898,49	1.928,86	1.959,73	1.991,07
3	1.742,48	1.770,36	1.798,69	1.827,46	1.856,72	1.886,41	1.916,61	1.947,25
2a	1.704,97	1.732,24	1.759,97	1.788,11	1.816,72	1.845,80	1.875,33	1.905,34
2	1.667,45	1.694,11	1.721,23	1.748,77	1.776,75	1.805,19	1.834,13	1.863,41
1a	1.631,54	1.657,65	1.684,19	1.711,11	1.738,50	1.766,32	1.794,57	1.823,28
1	1.595,65	1.621,17	1.647,11	1.673,46	1.700,23	1.727,44	1.755,09	1.783,17

In Umsetzung des § 26 Abs. 4 ABD Teil A, 1./§ 22 ABD Teil B, 1. wird die Regelung über eine Zuwendung für Mitarbeiter wie folgt geändert:

§ 1

Die Anmerkung Nr. 1 zu § 2 der Regelung über eine Zuwendung für Mitarbeiter wird wie folgt geändert:

- a) In Unterabsatz 1 werden die Worte „und am 13. Juni 2000“ durch die Worte „am 13. Juni 2000 und am 09. Januar 2003“ und die Worte „vom 01. August 2000 bis 31. August 2001 87,86 v. H. und vom 01. September 2001 an 85,80 v. H.“ durch die Worte „vom 01. Januar bzw. für die Angestellten der Vergütungsgruppen III bis I vom 01. April bis 31. Dezember 2003 83,79 v. H., vom 01. Januar bis 30. April 2004 82,96 v. H. und vom 01. Mai 2004 an 82,14 v. H.“, ersetzt.
- b) In Unterabsatz 2 wird das Datum „01. November 2002“ durch das Datum „01. Februar 2005“ ersetzt.

§ 2

In-Kraft-Treten

Diese Änderungen treten rückwirkend zum 01. Januar 2003 in Kraft.
